

Die Geister des Kapitalismus. Einleitung	7
I Die Vertretung des wirtschaftlichen Allgemeinen	37
Entrepreneure der Wirtschaftsrepräsentation	37
Von der Wirtschaftsrepräsentation zum Kapitalismus der Gruppen	56
Wirtschaftsrepräsentation in der parlamentarischen Demokratie	74
II Vision und Praxis.	
Kein koordinierter Kapitalismus ohne Staat	91
Scheitern der nationalen und internationalen Koordination des Kapitalismus	93
Interaktionsräume deutsch-französischer Unternehmervetreter	111
Korporative Außenpolitik in der Weltwirtschaftskrise	127
III Unternehmerverbände im nationalsozialistischen Regime	149
Unternehmerverbände in der NS-Rüstungspolitik	157
Ideologische und praktische Schnittstellen	169
Unternehmerkoordination in der NS-Außenwirtschaft	183
Wirtschaftskoordination in der Internationalen Handelskammer	196
IV Kollaboration und Kooperation.	
Die »Neue Wirtschaft« in Frankreich	233
Reformdiskussionen im Verbandswesen	238
Das Colloque Walter Lippman und die Erneuerung des Liberalismus	254
Koordinierter Kapitalismus in Vichy	263
Wirtschaftsvertreter in der »Nouvelle économie française«	268
Deutsch-französische Wirtschaftskontakte unter der Besatzungsmacht	286
Kollaboration: Der Fall »Francolor«	300

V	Koordinierter Kapitalismus und Demokratie	313
	Kapitalismus ohne Amerikanisierung	318
	Kontinuitäten in der Nachkriegszeit	327
	Wirtschaftsvertreter und Demokratie in der IG-Farben-Entflechtung	349
	Unternehmerverbände in Frankreich zwischen Liberalismus und Etatismus	372
	Deutsch-französische Verflechtung im koordinierten Kapitalismus	387
	Rückblick	409
	Quellen- und Literaturverzeichnis	431
	Ungedruckte Quellen	431
	Gedruckte Quellen	434
	Literatur	442
	Dank	479